Städt. Franenarbeitsschule Emmendingen.

Der Unterricht beginnt Montag, ben 18. Ceptember pormittage 8 Ithr. Unihelbungen wollen am 15. Geptember, on 2 bis 4 Uhr nachmittags in ber Frauenarbeitsschule, Debelftrage 1, erfolgen. Emmenbingen, ben 11. September 1911.

Das Bürgermeifteramt. Mehm.

Stenographen-Verein "Stolze-Schrey"

Einladung.

Der Stenographen-Verein "Stolze-Schrey", Emmendingen veranstaltet in Gemeinschaft mit dem Bruderverein Freiburg i. B. am Sonntag, den 17. September 1911, von nachm. 4 Uhr ab, im grossen Saale des Hotels "zur Post" ein

Tanzvergnügen

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Angehörigen, wie auch Freunde und Gönner unserer Sache

到到别别别别别是在成为法院和国际代码的对抗

Für den Herbst empfehle meinen vorzüglichen felbftgebrannten

Trebern-Branntwein ff. Zweischgenbranntwein

Aug. Hetzel, Emmendingen.



Stühle, Vertikove, Di-wans, Spiegel, Schreib-tische, Herde, Trumeaux, Chaiselongues auf

zu kleinster Anzahlung u. bequemster Abzahlung nach d. Verhältnissen d Käufers im, bedeutendsten Möbel- u. Waren-Kredithaus

Ottmann

jetzt Kaiserstr. 158 Freiburg i. Br.

Eine nen renovierte Wirtschaft

mit einem Bierverbrauch von 700 Sektoliter im Sahr nebft Wein und Schnaps, ift auf 1. Sannar 1912 auf 6 Sahre gu verpachten. Megger bevorzugt. Rabere Muskunft erteilt Brauerei Schieble, Rengingen

Baumwollflanelle

Baumwollflanellhemden elgener Anfertigung.

Trikothemden, Einsatzhemden

Franz Schnurr

Emmendingen

Hochburgerstrasse

NB. Verlangen Sie stets Rabattmarken.



M. Limberger, Küferei

Grosser

Ausverkauf

Haus- und Küchengeräte

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Gunzburger & Roos, Eisenhandlung Emmendingen.

friedrichstrasse 1 Freiburg I. B. Friedrichstrasse Spezialhaus moderner Hüte, Mützen etc.

Herrenartikel

Filzhüte .. Seiden- u. Klapphüte .. Mützen Herrenwäsche: Krawatten: Handschuhe Hosenträger

Reiche Auswahl, Ia, Fabrikate, billige Preise Stets Eingang von Neuheiten.

Zeige meinem hiesigen und auswärtigen Kun-

denkreis an, dass ich Haar-Tute Seiden-Tute

in reich sortiertem Lager neu aufgenommen habe.

ammstrasse 4

Emmendingen Geschäftsgründung 1843. Bitte beachten Sie meine Schaufenster.

Achten Sie beim Einkauf der Bram kohl in Bribets renau auf die Marke



Reinlichster Hausbrand! \equiv Billiger als Kohlen und Koks! \equiv liten Sie sich vor dem Ankauf fremder, minderwertiger Briketmarken. Union"-Brikets sind in fast sämtlichen Kohlenhandlungen erhältlich

Spezialzigarrengeschäft Felix Lange, Emmendingen RAUCHERI

heist mein extra Schlager einer grossen ächten Handarbeitszigarre von feinstem Aroma, angenehmstem Geschmack u. schneeweissem Brand, in 2. Farbensortierung, zu dem fabelhalt billigen Preise von === 10 Pfennig pro Stück. == FELIX LANGE, Lammstrasse 23. 3919

Den geehrten hiesigen und auswärtigen Damen und Herren zur Nachricht, dass am Montag, den 18, September, abends 1/29 Uhr im Saale des Hotels "zur Post" der Tanzkurs beginnt. Gefl. Anmeldungen erbeten.

G. Stahl, Tanzlehrer Emmendingen, Talstrasse 5.

Die Grofih. Deile u. Pflege unftalt bei Emmenbingen bergif im Wege des fchriftlichen Angebotes die Lieferung ibres Bebarfes an

für die Monate Oktober, Rovember und Dezember 1911. Angebote da- voer Mädden, möglichst rauf sind bis 20. September 1911 von der Oberstadt. bei ber Unftaltedireftion einzureichen. Die Lieferungebedingungen fonnen auf ber Ranglei bafelbft eingefehen

Die Grofib. Beil. u. Pflege auftalt bei Emmenbingen bergib n Dege bes fchriftlichen Angebotes itd Dezember 1911 bas Ergebnis

Hänten und Fellen und an Rolffett aus ihrer Schlächterei mit beilfa. 25 Stad Sauten und Fellen und 200 kg - Robfett im Monat. Angebote Darauf find bis 20. September 1911 bei der Anftaliedirettion eingureichen. Die Uebernahmsbedingungen tonnen auf ber Ranglei bafelbft eingefehen werben.

> Für Wirte. Ein guterhaltenes

Orchestrion t wegen Plasmangel febr bil lig zu vertaufen. Maheres bei Albert Schrei. ber, Birtichaft gum Bier-

3-Zimmerwohnungen in neuerstelltem Sause, nebst Bubehör und großem Garten auf 1. Oktober Freiburg i. Breisgau. Trambaltestelle in der Näbe

des Martinstor. om 16. bis inclus. 30. September Das brillante neue Programm! — Ada Pagini, Königl. Italieni-che Holkammer - Violin - Virtuosin, die berühmteste Geigen-Virtuosin ler Jetztzeit. The Cleirs philnomenale Equilibristen, Mstr. Sovereigne, der Madator der Diaolo-Künstler. Bolton u. Lecds. Excentrics, G. u. K. Maritzo. ayr. Bauern-Dueit. Les Chaolrs in ihrer akrobat. Tauz-Szene. Miss Orellas, Trapez. Mitzi Bardi, erste Soubrette vom königl. leutschen Landestheater in Prag. lchtspiele!

Wochentars Kassa 71/2, Anf. 8 Jhr. Vorveikanf Nobors Cigar-enhaus. Kaiserstr. 44. Sonntags grosse Vorstellungen, nachm 4 d abends 8 Uhr. Ferner das beichte Familienfriihkonzert von 11 is 12!/s Uhr bei freiem Eintritt

Lehrlingsgeluch.

Wir fuchen für unfere Offigin einen ordentlichen Rnaben, ber Luft hat bi

Budidrudierei

gründlich zu erlernen. Gute Musbilbung, fofortige Bei gutung. Gintritt 1. Oktober Drude u. Verlagsgefellichaft vermale Beller

Gefucht

Emmendingen.

Mädchen

om Lande für Rüche und Saus Bu erfragen in ber Erp. bs. Bil.

Dienstmädchen ür Kliche und Haushaltung ber fo-ort oder 1. Ottober bei hohem Lohn

Wädchen

bas kodien kann unb leicht Sausarbeiten zu übernehmen hat ür fofort ob. 1. Okt. gefucht. Abothete in Enbingen am

Gelucht fofortigem Gintritt einen tuchtigen uberläffigen Sager Gager ut bauernd. Raberes burch Jatob Langenbach, Dampffagi wert, Lahr i. B. 396

wir inchen zum Austragen unserer Zeitung

Breisg. Nachrichten Emmenbingen.

Kanarienvögel

ereits neue Danshaltungegegenfrande find tvegen Wohnungswechsel Weftend Dr. 9, Em-

Dubolf Bibler, Ottofchwan-

mit 9 Jungen.

3 Zimmerwohnung mit allem Bubehör fowie Bemufe und Obstgarten fofort ober fpater gu vermieten. Bu erfragen in 20in-benreute, Sans Dr. 87. 3958

mit allem Bubebor, in freier Lage an vernieten. Bu erfragen Karl auf 1. Oktober zu vermieten. friedrichstrafe 59. 8918 Bei ivent's jagt die Exp. d. 281. tann. Es sind daher schon große Mengen deutschen Roggens worden. Nach einer Depesche aus Suifu bemüht sich das bris nach Standinavien, Danemart, Nordrußland und Finnland tische Ranonenboot "Widgeon", die Berbindung mit Tschengiu bertauft worden. Der größte Teil dieses Roggens bient gur Ber- herzustelleit. Boten berichten, daß die Stadt bon ben Aufstan-

bem Stadts und Bororiverkehr entgegenzukommen, zumal in prämienpolitik ift, geht aus folgendem hervor: Wir liefern ben nehmen geneigt wäre, auf telegraphischem Wege, obschon natikrs Berlin die geplante Elektrisierung ber Stadtbahn eine Erhöhung Danen auf Rosten ber beutschen Reichskasse ben prachtvollen der Carife bedingen wird. Durch die Reform sollen die Ein- deutschen Roggen als Biehfutter für 120 Mart, während wir für schon eine große Rolle spielen, sondern durch den sogenannien nahmen bes Staates nicht gekürzt werden, da man hofft, durch Futtergerste 135, für Mais 150 bis 157 und für Hafer 176 bis Rabinettskurier. Dies ist ein besonderer Beamter im Dienste 180 Mart zahlen. Also selbst das billigste Futtergetreide stellt bes Auswärtigen Amtes, in der Regel ein junger Attache, bet fich für unfere Landwirte immer noch teurer, als wir für unferfi guten Roggen an das Ausland verschleubern. Braucht man fich terbrochen im Elfenbahnabteil zu verbringen. Alle großen Mächte ba zu wundern, wenn sich die Biehhaltung in Deutschland be- bedienen sich solcher Kuriere, um mit ihrer Hichtige Schrift-

Der beutsche Anteil am Welthanbel. Infolge ber gewaltigen Errungenschaften besonbers auf September eine rote feindliche Armee auf der Linie Bremerborbe- Gebieten ber Technit und des Berkehrs hat ber Welthandel in den letten Jahrzehnten einen ungeheuren Aufschwung genommen. marsch angetreten hat. Ihr gegenüber weicht die blaue beutsche Die Summe ber Werte in Ein- und Aussuhr aller Länder wird Elbarmee beiberfeits bes Fluffes gurild. Das Manober fiellt nun auf minbestens 140 Milliarben Mart jahrlich geschätt, mahrend die Vorgange auf ben östlichen Flügeln bar. Vor ben starten fle noch bor 10 Jahren faum 90 Milliarben Mart betragen hat. feindlichen, am Greifswalber Bobben gelandeien Streitfraften England ift etwa mit 17 Prozent, mit Ginfchluß feiner Roift ber blaue Rilftenfchut in Starte einer Divifion im Burndwet-Ionien mit 25 Prozent am Welthandel beteiligt. Nach England den. In ber Mahe bon Friedland mar bas erfte Bufammentreftommt fofort Deutfchland mit etwa 12 Brozent, fieht alfo fen zwischen ben gelandeten roten Truppen und der zur Unter- nach England an erster Stelle. In den letten zwei Jahrzehnten fillitung des blauen Riftenschutes heraneilenden Gardekaballeris bon 1890 bis 1910 stieg die Einsuhr nach Deutschland um 4788 Dibision. Um die Kriegsmäßigkeit zu mahren, waren ber Ma- Millionen Mart = 115 Prozent, die Aussuhr um 4148 Millionöberschluß und der Abtransport der Truppen gang unbestimmt nen Mark = 125 Prozent. Mit diesen Bahlen hat der deutsche Außenhandel, sowohl was Einfuhr als auch was Ausfuhr betrifft, absolut und prozentual ftarter zugenommen als ber Englands, Nordameritas und Frankreichs. Wenn irgend etwas, be- legen Tahler 70 Rilometer bor Konstantinopel wegen ber bamals Wie das bestehende Einsuhrscheinspstem verteuernd für das Jands, Mordamerikas und Frankreichs. Wenn irgend etwas, be- ausgebrochenen Cholera zum Aussteigen gezwungen, und sie dies den glänzenden Aufschwung des Deutschen Meiches. mußten, während eines langen Ausenthaltes, zusehen, wie unter

Die Unruhen in China.

Nach Telegrammen aus Tichungking gestattete ber Bigekonig wahren Desinfektionsbabe unterzogen wurden. Die fchlimmfie gens ausgezeichnet ift, fo interessiert sich bas Aussand in erheb- nur einem Teil ber Missionare abzureifen, weil er es als gefähr- Gefahr, die ben Rabinetiskurier treffen kann, ist natürlich ber lichem Umfange für beutschen Roggen, ber bem ruffischen in bie- lich betrachtete, noch anderen bie Abreife du gestatten. Bisher Verluft feiner Dokumentenkoffer. Alle Aufregungen bieses Unsem Jahre in qualitativer hinsicht erfolgreich Wetibewerd machen sind keine Gewalttätigkeiten gegen Fremde aus Niating gemelbet glids erlebte bor eina 30 Jahren ein junger Attachs auf ber

freilich nur bie nötigste Reit".

Dentit Du bas wirklich, Heing?"

"Und Du bentst, daß Deine Frau, die eineinhalb Jahr auf schäftigt gewesen". — Beuge: "Go? Sie aa!?"

ben Mann hat warten milffen, jest nichts Eiligeres zu tun haben Studiosus Bermögen. "Haben Sie Bermögen?" — "Ja. uns bewegliches!" - "Woraus besteht es?" - "Aus einer alten Tante, die nicht ju bewegen ift, bas irbifche Jammertal ju

Die einzige Frage. A.: "Mun, was fagen Sie zu ber biel-"Na, wie ich meine Lotte kenne, hoffe ich es auch, brum Ropf besprochenen Frauenfrage?" - B.: "Ach, Unfinn! Es gibt meines Wiffens nur eine einzige Frauenfrage -" - A.: "Und

Aber, Mag, wer wird benn einen fo toloffalen Standal machen? Der Alte sog die Uhr. "Schon elf, es wird die höchste Zeit. Jahre im Spital gelegen hat, einigermaßen hergestellt bor sich und sehen, wird nach und nach ber Klatsch berstummen. Es gibt auch Mama. Er ist der Papa, der spät heimkommt, und ich bin du."

Wenn zwei basselbe tun, ist es nicht basselbe. Riesewetter. Es nahm ihn flichtig wunder, daß er ben Steinmet nirgends ten, bis ihnen ein neues Ereignis neuen Stoff jum Schwätzen hatte biel Geld, war aber entfeslich geizig und gonnte sich Er faß ichon im Abteil, ber Zugführer mahnte gum britten "das sind doch die Kleider meines Vaters!"

Am Ende. "Tante, das sind wohl feine Leute, die hier nebenan wohnen?" — "Warum, mein Kind?" — "Ich holte heute "Schlimmstenfalls ergahlen sich noch Rind und Rinbestind bom ratfelhaften Berschwinden bes Schwiegersohnes bon S. S. beim Drogiften für gehn Pfennige Insettenpulber, und bie für

Wahres Geschichtigen. Der Hauptmann reitet bor feiner Kompagnie. Plöglich wird bas Pferd unruhig, baumt fich und Hartmann fuhr ber Heimat zu. In ber Halle aber faltete ein schlägt aus : eine Stechfliege hat fich an ihm festgesogen. "Was hat denn der Gaul?" ruft der Hauptmann dem Pferdeburschen zu. — "Herr Hauptmann, es sitt 'n Vieh druff!" sautet die prompte Antwort.

Frime. Richter (zum Zeugen, der liber alte Serbitutsrechte lispelte sie, als sie mit dem Jüngling spazieren ging. — "Oh, "Mein, morgen, Bater, ich flehe Dich an. Du biff bereits Aushinft geben foll): "Wo waren Sie also bamals in ben und in allen anderen war schlechtes Wetter?" fragte ber harmum 7 Uhr au Haus. Wenn Lotte fich aubalt, kann fie den Elber- 60er Rabren?" - Beuge: "Do bin i Maurer g'we'n in Truch- lofe Jungling,

Breisaauer Aachrichten

Telegramm-Abreffes Dolter Emmenbingen Auflage 7000 Exemplare.
811/1912 notatiell beglaubigter Abonnentenstand 6320.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Wochen-Beilagen: Amfliches Verkündigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Kenzingen, Ratgeber des Jandmanns, Breisganer Sonntagsblatt.

Erscheint täglich unit Ausnahme ber Sonne und Felertage. Abonnementspreis: durch die Post frei ins Haus Mt. 2.— ber Bierteljahr, durch die Austräger frei ins Haus 65 Pfg. ber Monat. Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim, Walbfirch und am Raiferftuhl.

die einspaltige Petitzeile ober deren Namm 15 Pfg., bei öfterer Wiederschung entsprechender Rabatt, im Neklamenteil pro Zeile 40 Pfg. Bei Playsboricht 20 % Kuschlage. Beilagengeblige pro Tausend & Mart.

Wie diplomatische Schriftstücke reisen.

sich nichts baraus machen barf, oft viele Tage und Nächte unun-

ftilde mit ihren Botfchaften auszutaufchen; befannt ift s. B. auch

bag unfer Raifer, wenn er auf Reifen ift, mit Berlin burd

eigene Ruriere im ftanbigen Bertehr fteht. Die Sahrten bet

Rabinettskuriere find naturlich keineswegs gemütliche Runbreis

fen, auf benen fie zu ihrem Bergnugen bom Kenster ihres Ab-

teils aus die an ihren Augen vorüberfliegenden Gegenden gente-

Ben tonnen; fie burfen teinen Augenblid bie Roffer mit ben

wertvollen Schriftstiden, die ihnen anbertraut und für beren

Uebertunft fie berantwortlich find, aus den Augen laffen; mit

ber Eifersucht, die ein verliebter Sochweitsreisenber seiner jungen

Gattin guteil werben lant, haben fie bie Roffer zu bewachen

Manchmal find die Kabineitskuriere, sumal die, die den Berkehr

mit Konstantinopel und ben anderen Städten ber Ballanftagten

bermitteln, nicht geringer perfonlicher Gefahren ausgesett. Der

Drient-Erbreg ist, wie man weiß, garnicht felten in Gefahr, bon

Räubern überfallen zu werden; und im August 1894 wurde bep

französische Kurier Bierron zusammen mit seinem englischen Rol.

Bewachung türkischer Solbaten ihre offiziellen Koffer einem

3m Mittelpuntte bes offentlichen Interesses ftanb letter Beit

Emmendingen, Samstag, 16. September 1911 (Cbang.: Euphemia. (Rath.: Corn u. C.)

46. Jahrgang

Cernfprechanschings Emmenbingen Nr. 8 Greiburg Nr. 1892.

Wodienrundschan. Reform ber Fahrfartensteuer.

Bur beabsichtigten Reform der Fahrkartensteuer wird geschrie- stellung bon Mehl. Go kostet deutscher Roggen an der Grenze dischen umringt sei. Der Vizekonig muß sich offenbar auf seine ben: Die Borberatungen für die Reform ber Fahrkartenseuer eiwa 165 Mart. Nach Abzug ber Aussuhrprämien stellt sich ber eigenen Kräfte berlassen. Er hat ungefähr 2000 mobern aus-

zwischen Preugen und ben größeren Bundesstaaten werden im Preis für ben ruffischen Importeur auf 115 Mart. Die ruffischen gebilbete Solbaten in Tichengtu, und in gang Szetschuan zusamherbst sum Abschluß gebracht werden, sobaß bem neuen Reichs- Milhlen bermahlen biesen Roggen, senden uns die Rleie zu einem men 8000 Mann. Berstärkungen können Tichengtu kaum bor chen und bor allem die unbillige Belastung ber beiben oberen namentlich Danemart in ber letten Zeit mehrfach beutschen Rog-Bagenklassen mindern. Gine Besteuerung der bierten Klasse ist gen gekauft, der sich dort auf eiwa 120 Mark stellt. Dieser Preis nach wie bor nicht beabsichtigt. Möglich ist auch, daß die unterste ist noch um 10 Mark niedriger, als wir ihn für das Abfallprodukt,

I. Blatt.

Steuergrenze, jest 60 Pfg., auf 1 Mart heraufgesest wird, um nämlich die Kleie, bezahlen. Wie widersinnig biese Aussuhr- Wie bollzieht sich dieser Schriftenwechsel? Nicht, wie man anzu-

Mr. 217

er fofort ein braves ehrliches Die Grundibee bes Raifermanovers

bas in biefen Tagen beendet wurde, wird das Ausland befonbers intereffieren, weil fie fich auf Delcaffces altem Blane bon 1905 aufbaut, daß ein feinbliches heer an der beutschen Riffe landet. Mich letthin fpielten frangofifche Militarblatter mit einem folden Gebanken. Die Kriegslage nimmt an, bag am 7.

Samburg-Bilbed gelandet und in filboftlicher Richtung ben Bor-Fran S. Schachenmener, Em-

Barzer-Roller, fleißige Sanger, Sah-nen und hennen famt großen und Keinen Rafigen, sowie noch sonftige

Cine schwere, großtrichtige Kalbitt hat au bertaufen

Bu vertaufen Mutterschwein

Schmieb Gulgberger, Duf.

Dübsche

Bur Geschichte des Hauses Hartmann. Moman bon M. Brigge-Broot.

Da, wie befannt, die Beschaffenheit bes biesjährigen Rog-

"Das Stelett im Saufe", fiel henri ein. Der Alte hörte wird, als fich hals über Ropf in die geöffneten Arme zu stürzen. ihn nicht. "Ift Dirs fo recht, mein Jung?" fragte er. Wenn Being noch im Zweifel gewesen, ob hartmanns Ber-Beihung echt, fo bestätigte bie Unrede biefelbe. Mein Jung hat hoffe gu Gott, um unferes Rindes willen", fagte er ernft.

er ihn noch nie genannt. "Mir ist alles recht, was mich mit meiner Frau vereint". hoch, Junge, und auf Wiedersehen. Ihr haltet Euch doch nicht meines Wissens nur eine einzige Frauenfragen eines Wissens nur eine einzige Frauenfragen eines Wissens nur eine einzige Frauenfragen einzung die heißt?" — B.: "Ist er noch ledig?!" Grabstein, den ich meiner Mutter durch einen ehemaligen Schul nach zwei bis brei Tagen gelegt, dafür kenne ich meine Mitburkameraben machen laffe, wird übermorgen fertig. Mit Lotte win ger. Trefft ihr bann gleich hinterher ein, jo tann bie Ballfahr ich bann jum Friedhof gehen, am Grabe ber Teuren ihr meine beginnen, ber Laben wird gewiß keinen Augenblick leer". Beichte ablegen. Sie wird berfteben und berzeihen".

Lak uns gehen". Der Schwiegersohn öffnete die Tür und erleuchtete den Flux, gute Menschen. Und fie freuen sich, die andern aber muffen war-

Benri, als er fich ju ihm flüchtete, einiges Rotige ergahlt. Draußen umfing die Racht bie beiben. Die talte Luft tat Male, einzufteigen. ihnen wohl. Bum letten Mal für heute und lange Beit winkte hartman einen Tagameter heran. Er fant aufatmend in bie Bolfter. Ein unbeschreibliches Gludsgefühl erfaßte ihn. "Rach hartmann. Der Schluß wird bann heißen: "Auf einmal war fünfzig!" Baufe", rief er laut, fobag ber Roffelenter fich erftaunt umfah, und feine Frage nach bem Biel wieberholen mußte. Die zwei erreichten ben Bahnhof noch zur rechten Beit. Der

Bug ftand in ber Salle. Auf bem Berron fcritten bie Baffa-"Bann fchidft Du mir meine Frau?" fragte Benri, ber fetmes Schwiegervaters Hand erfaßte. "Sobald es geht, fagen wir übermorgen",

Glüdlicher feine hande und betete "Bergib uns unfere Schuld". - Enbe. -

Humoriftische Ecke.

felber Bug, der gegen 11 Uhr abfährt, erreichen. Es bleibt Guch telfing". — Richter (bem Gerichtsschreiber biktierend): "Auch bin ich in ben 60er Jahren als Maurer in Truchtelfing be-

Es follte ein Schers fein, aber ber andere wurde bleich. 3ch berlaffen!"

Fruh ubt fich ufw. Mama (in bie Rinberftube tretenb): Da schau, wie ruhig Fritzchen basitt." — Max (schnippisch): "Und wenn fie bann ben Totgeglaubten, ber einundeinhalb

Die Lotomotibe pfiff, der Zug fette fich in Bewegung und



allerersen Reife, die er als Rurier zu unternehmen hatte. Die Riewer Theater eine Festworstellung flatt. Es gelang einem Un- Dann folgt ein schwerer Schlaf, und wenn ber Erschöpfte schliefie koffer. Da trat plössich ein gut geklelbeter, eleganier herr an abgab, nennt sich Bagrow und dezeichnet sich als Rechtsanwalts-Hin heran und dat ihn um Heuer. Der Attache, als hösslicher gehilfe. Mann, konnie dem Fremden diese Bitts nicht abschlagen und siest ihm seine Zigarre hin. In den kaum 20 Sekunden aber, sie diese Begegnung dauerie, hatte ein Kompsie des gut gespiele. So hat den Adhunddierzigsährigen das verdrecherische Sestimben aber, sie diese Begegnung dauerie, hatte ein Kompsie des gut gespieles des gering. So hat den Adhunddierzigsährigen das verdrecherische Sestimben aber, sie diese Begegnung dauerie, hatte ein Kompsie des gut gesamt die Begegnung dauerie die Begegnung dauerie des gut gesamt die Begegnung dauerie dauerie des gut gesamt die Begegnung dauerie dauerie des gut gesamt die Begegnung dauerie serniesten Eden des Bahnhofs, wo ihn offendar der Dieb, als Fall zu Ende. der sah, daß der Rand entdedt war, niedergelegt hatte. Auch Beiersburg, 15. Sept. Während Stolhpins Krankheit führt Gas Berbrecherhaar gelang es, in dem Moment festzuhalten, wo Finanzminister Kolowzew die Geschäfte, der bei dem Attentat

Politische Cagesüberficht.

entschen Regierung an ber Berwundung bes Ministerprafibenten bestimmt wurde, war bisher noch nicht festzustellen. stolhpin auszusprechen.

Beierlichteiten in Dangig. erempringen unter Ernennung bes Thronfolgers jum Romman-Seur bes Regiments.

Deutsch-feindliche Engländer. Bondon, 14. Sept. Dem Belfpiel bes Biener englischen Bot-Safters Carttoright ift einer ber englifchen Gafte gefolgt, bie jenblidlich in ber Raiferftabt an ber Donau weilen. DR. D. 5. Sollin, ein Mitglieb bes Londoner Gemeinberats, ber mit dem Lordmahor nach Wien zu Besuch gekommen war, hielt nach er Dailh Mail eine Rebe an feine Birte, in der er biefe aufferberte, in Buhmft nicht mehr burch Deutschland, fondern birett mit England zu berhandeln. Was den Englandern nach berfelden Quelle am meiften in Desterreich imponierie, war, bag alle Spelfelarien in bier Sprachen abgefakt waren.

Die beleifche Milia einbernien. Braffel, 15. Sept. Die Einberufung ber brei Jahrgange ber Mig-Truppen, die heuse morgen angekandigt wurde, ift bom igen Ministerrat bewilligt und nunmehr zur Latsache georben. Durch biefe Mafregel wird Belgien insgefamt 100 000 ann unter ben gahnen haben. Jeboch ift es felbstverfianblich. af diese Magnahmen nur vorlibergehend sind und innerhalb 14 Sagen wieber riligangig semacht werben. Filr bas nächste Frat-Mellen, ob Belgien jeberzeit bereit ift und bem Ginfall irgenb imer fremben Armee tattraftig begegnen tann. Der heutige Dit-Merrat hat auch eine Anzahl anderer Befchtiffe gefaßt, fo 3. ble Regelung bes Oberkommanbos in ber Armee, ber Armie-

ung der Festungen, der Felbarmee usw. Braffel, 15. Sept. An ber hiefigen Borfe tft bas Golb-Agio af 61/4 pro Mille gestiegen. Ein so außerorbentlich hoher Agio-Sat ift feit bem Rriegsjahre 1870 nicht mehr bergeichnet worben. Die Steigerung wird burch Golb-Zusammenziehung in Paris utfart, eine Latfache, welche bie Kriegsfurcht in Belgien noch

Broteft gegen ben Rrieg.

Baris, 15. Sept. Der Borftanb ber fogialbemotratifchen Bartet hielt geftern eine Berfammlung ab, in ber befchloffen emen Aufruf gegen einen Rrieg zu erlaffen. In bem Muf. guf wirb gefagt, bie fozialbemotratische Partei werbe alle wirthaftlichen und politischen Mittel anwenden, um einen Konflitt berhindern. Es follen Verfammlungen einberufen werben.

Berlicht, baß Brafibent Fallieres in nachfter Beit gum Ritter bes hofenband-Orbens ernannt werben foll. Fallieres warbe ber esfte Inhaber aus nicht koniglichem ober kaiferlichem hause fein.

Bu den Marrokko-Verhandlungen.

bormittag, herrn b. Riberlen-Bachter guftellen wirb.

seles Misbergnilgen ausschließenden Marokro-Hake zwischen der Archiven der Andere der An

Bigarre im Munde, stand er vor seinem Abteil auf dem Bahnsteig; bekannten sich dem russischen Minister zu nähern und mehrere lich wieder erwacht, hat er jede Erinnerung an sein verridles um auf die Absahrt des Zuges zu warten, und keinen Augenblid Schlise auf ihn abzugeben. Der Minister wurde im Unterseib Gebaren verloren und weiß nicht, was er getan und was mit berließen seine Augen den im Abteil undergebrachten wertvollen und an der Leber schwer getroffen. Der Mann, der die Schiffe

merkt anzueignen und mit ihm zu berschivinden. Man stelle - man erinnert sich wohl noch des gräßlichen Bombenatientats ich den Schreden des Attachs vor, als er das demerkte. Der köhrend eines großen Empfangs in seiner Villa — wurden zwei köhrend eines großen Empfangs in seiner Villa — wurden zwei köhrend eines großen Empfangs in seiner Villa — wurden zwei seiner Pidomatischen Laufbahn; in einem Augenblick sah er schon alle seine ehrgetzigen Zukunftspläne vernichtet. Sosort aber kam ihm der kohrend sied Bestimung zurück, er schug Lärm und dewirke, während sich Baren einer Volksborstellung im Theater beiwohnte, die anläße ber Zug, der ihn mitnehmen sollte, schon in Bewegung sette, daß lich der in der Nähe statissindenden Mansber anderaumt war, die wille Leute, die im Bahnhof anwesend waren, sestigehalten wurden Rugel getroffen, die ihn damals verschonte. Die Meldungen lassind sich statischen Bahnhofsbeamten auf die Suche nach dem Ros- sen noch im Unklaren, od der Schwerberwundete am Leben be begaben. Wirklich fand man ihn schlieflich in einer ber ent- exhalten bleiben wird, aber seine Ministerlausbahn ist in jedem

18 fich bor bem Bannhof in eine Drofchte feben und babon fag. fich ummittelbar neben Stolhpin befand. Der Attentater wollte ein breitfculiriger Offigier ihm jeboch entgegentrat, um ben bensmitteln und Futter. Beefin, 15. Gept. Der Reichstangler und ber Staatsferretar Morber aufzuhalten. Diefer fcos gegen bie rechte hand bes des Auswärtigen begaben fich im Laufe bes heutigen Bormittags Dffigiers. Er wurde aber festgehalten und berhaftet. Db ber in die ruffische Botschaft, um die schmerzliche Teilnahme ber Taler aus eigener Initiative handelte ober burch bas Los basu

Betersburg, 15. Sept. Die Rachrichten über ben Ruftanb Stolppins find wiberfprechend. Bahrend offiziell verfichert wird. Danzig. 15. Sept. Heute mittag erfolgte burch ben Raifer bag ber Zustand nicht hoffnungslos sei, sind hier PrivatnacyDie felerliche Uebergabe bes 1. Leib-Husaren-Regiments an ben richten eingetroffen, die den Auftand Stolhpins als hoffnungsbağ ber Buftanb nicht hoffnungslos fei, find hier Brivatnach. los bezeichnen und bie Befürchtung aussprechen, baß die Rugeln bie Lebensgewohnheiten ber Blaufelchen geandert zu haben. Die vielleicht bergiftet gewesen sind und teine arztliche hilfe ihn retten farm. Auf ben Baren hat bas Attentat einen "nieber- Dberfee ab. 3m weftlichen Teil bes Bobenfees gab es feine schaftung beim Berhor, daß er Stolhpin auf den Beschluß des ben Felchenfang ganz im Diten des Sces bei Romanshorn dis fogial-revolutionaren Romitees ermorden follte, weil er eine für binauf an ben fog. "alten Rhein" bei Rheined. Die Schweizer Rufland unheilbolle Bolitit treibe. Die Verhaftungen und Daus. Sticher tamen infolge bes Einbruchs in schweizerisches Gebiet in fuchungen bauerten in Riem ble gange Racht fiber. Mehrere Unfculbige follen berhaftet worben fein.

Vermilate Nachrichten.

- Die frangfifden Manbver filblid bon Belfort haben ebenfalls eine interessante Aufgabe. Gie ftellen die Rambse awiichen Bourbaft und Werber bar. General Bonnaub fpielt bie Rolle Bourbafts und General Jean Bicard biejenige Berbers. Es ift freilich fcon jest borauszufeben, bag General Bonnaub alle Gehler gutmachen wirb, bie Bourbatt bor biergig Jahren begangen haben foll, benn er berfilgt fiber eine Infanteriebibifion und eine Raballeriebrigabe mehr als fein Gegner.

- Der Flieger Fowler, ber bon Can Franzisto nach Retuport fliegen wollte, ift nicht weit gefommen. Roch in Ralifornien,

- Die Baden im Raiferichlog. Drei Bachen befinden fich jest im foniglichen Schloffe gu Berlin. Die eine ift bie Militars feine nemenswerten Berletungen erlitten. wache, bie bei ber Antvefenheit bes Ratfers in ber Starte einer Rompagnie mit einem Bauptmann an ber Spite aufsicht. Sie bes Schloffes zu besetzen, die im Innern zum Teil ohne Gewehr fein Erscheinen an ber Einweihungsfeier zugesagt. flehen und Pfortnerbienfte zu berrichten haben, fonbern fle ftellt hre Bofien auch an befonders beborgunten Blagen wie beim

Berlin, 15. Sept. Gestern abend ist die Aniwormote ber malbesammlung einmal einer genauen Nachhruffung zu unter- ben Tag. anzösischen Regierung auf die beutschen Borschläge über Ma- ziehen. Bu Grunde legte er seiner Bergleichung den wissenschafttollo hier eingetroffen und es ist anzunehmen, daß Botschafter lichen Ratalog der Gemäldesammlung, der von Lafenestre und abon sie im Laufe des heutigen Lages, vielleicht schon heute Richtenberger stammt, und er verfuhr in der Weise, daß er die Berlin, 15. Sept. Der französische Botschafter Cambon hat ien berglich. Das Ergebnis ist berblüffend. Tubesq hat seine gutgepslegte Haut, die durch Baber und Maschungen abgeschen-Wächter zum Besuch angemelbet.

| Company der generalige Botschafter Cambon hat ien berglich. Das Ergebnis ist berblüffend. Tubesq hat seine gutgepslegte Haut, die durch Baber und Maschungen abgeschen-Wächter zum Besuch angemelbet.

| Company der jung und all die großte Beudining. Den in die großte B tatfachlichen Beftanbe mit ben in biefem Berzeichniffe aufgeführfinden find. Und dabei handelt es sich nicht eiwa um nebenfäche erreger zu immunisteren. Da aber nicht nur durch körperliche Baris, 15. Sep. Nach einer Meldung bes "Temps" wird Bot- liche ober geringwertige, sondern jum Leil um wichtige und Arbeit, sondern auch durch Sport und Spiel infolge Schweißfafter Cambon in der heutigen Unterredung mit dem Staats- interessante Borke bon herborragenden Klinstlern. Gin Keiner und Fettabsonderungen die Hautstigkeit sehr beeinflußt wird, dreiter Kiberlen-Wächter die von diesem zu stellenden Fragen zeit dieser Bilder besindet sich in den Produmenschapen der Daufingen der Kauffer die Stell dieser Bilder besindet sich in den Produment in hand dem Wortsaut des ihm übermitstellen worden ist. Die Hauptmasse der Hauftmasse der Hau dien Memorandums beautworten. Ob der Botschaffer es für dem Staube und Schmutze der "Meserben", die man mit bestigen von die Schwisse der "Meserben", die man mit bestigen von die Schwisse staube und Schwisse der "Meserben", die man mit bestigen und schwisse staglische Wasschungen mit der echsten der Mechte Leichenkammern nennen dürfte. Ein nicht unerhebgesund und schwisse staglische Wasschungen mit der echsten der Mechte Leichenkammern nennen dürfte. Ein nicht unerhebgesund und schwisse staglische Wasschungen mit der echsten der Mechte Leichenkammern nennen dürfte. Ein nicht unerhebgesund und schwisse staglische Wasschungen mit der echsten der Mechte Leichenkammern nennen dürfte. Ein nicht unerhebgesund und schwisse staglische Wasschungen mit der echsten der Mechte Leichenkammern nennen dürfte. sirb bon dem Verlauf des Gesprächs abhängen. Die Regiesingspresse gesund und sohn der Geschenkennern nennen dürste. Ein max unerzed gesund und schon zu sein, als ingisiger zwischier zeil dieser Zeil

ihm geschehen ift.

Aus Baden.

De. Mus bem Ringigtal, 14. Cept. In einem großeren Drte bes Ringigtals ericbien furglich It. "Schiv." ein Golbat, ber fich nach bem Orisborfiand erfundigte und fich, ba biefer nicht anwesend war, sim Ratschreiber begab, bem er fich als Quartier. macher filr eine Abteilung Colbaten borftellte. Die Gintobnerfchaft richtete fofort alles jum wurdigen Empfang ber Baterlandsberfeibiger. Der Duartiermadjer begab fich bann in ein Safthaus, wo er ausgezeichnet bewirtet murbe, und bann in ein aweites, wo man ihn ebenfalls gern bebiente. Nachdem fich ber Quartiermacher an Effen und Erinten gfitlich getan, berichwand er. Bon ber angefündigten Infanterie und Raballerie hat man aber bis beute in bem Ringigorichen nichts gefeben.

De. Griningen (U. Billingen), 15. Sept. Erft jest, nachbem fich ber erfte Schreden und bie Aufregung fiber ben großen Brand gelegt hoben, tann man beffen fchwere Folgen fiberfeben. Bernichtet find 20 Bohnbaufer, barunter 2 Dobbelwohnbaufer und 5 bollig gefüllt gewesene Scheunen. Rach amtlicher Schätzung beträgt ber Gebäubeschaben 200 000 Mart, ber Rahrnisschaben bie allgemeine Berwirrung des erften Augenblicks benuten, um 97 000 Mart. Allerorts regt fich werktätige hilfe. In ber au entfliehen. Er eilte auf einen zweiten Ausgang ju, wo hauptfache fehlt es an Gelb zum Wieberaufbau, bann an Le-

oc. Bom Schwarzwalb, 15. Cept. Der ftarte Rorbweftwind hat eine embfinblide Rible berborgerufen. In ben boberen Lagen ift bie Temperatur bis auf 3 Gr. Celfins gurudgegangen, oc. Bom Bobenfee, 14. Gept. Die Bobenfeefischerei im Sahre 1910 hatte zwar infolge bes imgewohnlich mafferreichen Commers und ber heftigen Beftitilrme mit manchen Schwierigfeiten au tampfen, allein bas Ergebnis war boch fein ungfinftiges Der hohe Bafferftand im Binter und bas hochwaffer im Juni fchien gange Feldenfischerei widelte fich im Juni, Juli und Auguft im große Erregung, bie in febr icharfer Beife jum Ausbrud tam. Reinen fold guten Ertrag wie ber Feldenfang hatte bie Lanb. und Aleinfischerei infolge bes Sochwaffers. Dagegen fiel ber Bechtlaich befriedigend aus. Gering war bagegen ber Ertrag ferner bei ben Gangfifchen, Rregern und ben menigen befferent Beiffifdarten, Geeforellen fehlten bollftanbla

oc. Pforgheim, 15. Gebt. In ber nahe bon Tiefenbrontt geriet bas Antomobil bes Autohalters A. Gifenmann in Brand. Den 5 Infaffen gelang es, fich burd Abspringen in Sicherheit gu bringen. Babrenb nun herr Gifenmann tros ber Barnungs, rufe ber Fahrgafte berfuchte, aus bem brennenben Auto noch einice Deden, bie Laternen etc. au retten, explobierte ber Benginbehalter und fchleuberte G. 10 Meter weit in ben Balb, wo et befinnungslos liegen blieb. Das Automobil war bollftanbig berumb stoar bei Alta, filitate er ab, fobaf er ben Beiterflug auf. brannt; es hatte einen Wert bon 7000 Mart. Da bie Berfiches rung bes Autos noch nicht bollig geregelt mar, fo ift es ameifele haft, ob bie Berficherungsgesellschaft ben Schaben tragt. G. hat

oc. Mannheim, 15. Sept. Die Einweihung ber mit einem Rostenauswand bon eineinhalb Millionen Mart errichteten hat nicht nur bie gewöhnlichen Poften innerhalb und außerhalb Chriftustirche findet am 1. Ottober ftatt. Der Großherzog hat

Die Manöber ber 28. und 29. Division. oc. Sinsheim, 15. Sept. Rachbem bie Manober ber 55. Kron-Trefor aus. Das alte Bachlotal befindet fich im Reller- und 56. Infanteriebrigade ihr Ende erreicht, haben am Done geschoß an ber Subselte bes Schloffes. Segenüber an ber Rord- nerstag bie babischen Divisionsmandber ber 28. und 29. Division feite liegt eine Schutymannsmache, bie ftets mit Beamten, bei ihren Anfang genommen. Beteiligt find an bem Manober bie ber Anwesenheit bes Raifers aber besonders ftart besett ift. Bei Grenadierregimenter Rr. 109 und 110, die Infanterregimenter ben Spagierfahrten und Ausritten bes Raifers ichwarmt biefe Dr. 111 und 40, bie Artillerteregimenter Dr. 14 und 50, bas Bache aus und besetzt in bekannter Beise bie Bege, die die Leibbragonerregiment Nr. 20, das Dragonerregiment Nr. 21, eine taiferliche Ralbatabe nimmt, Die britte Bache wird neuerbings Abteilung Maschinengewehre vom 10. Jägerbataillon, ferner bie bon ber Berliner Feuerwehr gestellt, fie gieht am Mittag bes Unteroffigierschiller bon Ettlingen und bie Rehler Pioniere. Die einen Tages auf und wird am nadfin Mittag um biefelbe Beit 28. Dibifion (55. Infanieriebrigabe) war die blaue Partei, die Englische Anszeichnung für Fallieres. wieber abgelöst. Sie ist für die Feuerschergergert des Scholles 29. Diospon (vo. Insander spielen sich ab in der Gegend von Sinsanden, 15. Seht. Die "Birmingham Post" verbreitet das Standbunkt auf dem Dach des Schlosies aus auf die in der Nähe beim und Nedardischofsheim. Die Leistungen der blauen Partei wieber abgeloft. Sie ist für die Feuersicherheit bes Schlosses 29. Division (56. Infanteriebrigabe) die rote Partei ober ber gelegenen königlichen und staatlichen Gebaube ju richten. Bis- wurden als Sieger amerkannt. Der Feind mußte ben Mildzug her wurde biefer Dienst lange Jahre hindurch bon Solbaten fiber Rohrbach und Steinsfurt in ber Richtung nach Abersbach und haffelbach antreten. Gang borgugliches leifteten bie Regi-- 828 Bilber fehlen im Barifer Louvre. Gin Runfigelehrter | menter Rr. 109 unb' 110. Der erfte Tag bes Divifionsmanobers hat fich die Milhe genommen, die tatfachlichen Bestande ber Ge- verlief ohne Unfall. Die Truppen legten eine große Ausbauer an

Gesundheitspflege.

- Die Sygiene ber Saut erforbert in unferem mobernen

Bum Attentat auf Stolypin.

Seeks. Die Vossische Seingelheiten: Anlästich ber das herbor: der Betrogende Berton der die der Derrechten der Derrechten der Derrechten der Derrechten der Derrechten der Berton der die der die der Derrechten der Berton der die der die der Derrechten der Berton der Berton der die der die der Derrechten der Berton der Berto

riche und jum Dberfinangfetretar ben Expeditor Lint in Rarisnife. - Pfarrer Ab. Soffin in Durmersheim wurde auf Unhichen wegen leibenber Gefundheit bis gur Bieberherfiellung unter Auerfennung feiner bisber geleifteten Dienfte in ben Rubeftand berfett, ebenfo Bfarrer Marfftahler in Medesheim wegen borgeriidten Alters unter Anerkennung ber langfährigen treuveleifteten Dienfte. Pfarrer Th. Laub in Ruchfen und Bfarrer M. Sauer in Mannheim-Redarau wurden ebenfalls wegen borgerfidien Alters unter Anertennung ber langiahrigen treugeleifteten Dienfte in ben Rubeftand berfett, ebenfo Pfarrer R noth in Schönau b. S.

Aus dem Breisgan und Umgebung. Radibrud unferer Original-Korrespondenzen ift nur mit ausbrudliche

Quellenangabe "Breien Radir." geftattet. A Emmendingen, 16. Sept. Die Stadtmufiffapelle wird an morgigen Sonntag bormittag bie Einwohnerschaft mit Bromenade-Ronzert auf dem Martiplat erfreuen. Das Brogramm iff im Inseratenteil enthalten.

Emmendingen, 16. Sept. Das fatholifdje Stadtpfarramt macht im Inseratenteil dieses Blattes bekannt, daß mit Rüchicht auf die Arbeiten in ber Rirde heute ausnahmsweise erft bon b Uhr an Beichtgelegenheit fet.

Gemmendingen, 16. Sept. Die hiefige Gewerbeschule mit chiebene Rurfe zu beranftalten und awar einen Borbereitungsfurs zu ben Meisterpriifungen, einen Fachzeichenfurs für Gefel- follte bas Bublifum nicht seine Merben berlieren und burch feine len und Meifteranwarter und einen Fortbilbungsfurs für Rauf- Ropflofigfeit bagu beitragen, bie Rrifis gu berfcharfen. feute. Diefe Rurfe tonnen jeboch nur ftattfinden, wenn fich geinligend Teilnehmer melben. Es ist baber zwedmäßig, wenn fich wieder Bernunft angenommen hatte und man eröffnete fofort in Intereffenten für die einzelnen Rurfe jest fcon beim Rettor ber fefter haltung und mehrere Brogent fiber ben Samstags= Gewerbeichule bormerten laffen.

periode hat nunmehr ein Ende gefimben. Gin Teil-Minimum zu einem annahernd fo billigen Rurs gurfidzuerhalten. Die einer in Nordoften Europas lagernden Depreffion gab bie Ber- Festigkeit tonnte gwar nicht mahrent ber gangen Boche ananlaffung zu einem Wetterfurz, ber fich im Laufe bes Donners- halten. Man war vorlibergebend fleineren Schwantungen untertag abends beinahe in gang Bentschland bollzog. In berschie- worfen und schließt in ziemlich unluftiger, aber immerhin ruhi= benen Gegenden Babens wurde ber Bitterungsumichlag burch ger Hallung auf bie immer noch anhaltende Ungewißheit fiber Gewitter eingeleitet, benen fehr ergiebige Regenfalle in ber nacht ben Ausgang ber Maroffo-Frage, fowie auf bie unbefriedigenbe und am Freitag folgten. Gleichzeitig ift bas Thermometer inner- Situation an ber Nemporter Borfe, burch welche bas beutsche halb 24 Stimben um etwa 20 Grab gefallen. Am Freitag bor- Bublitum bebeutenbe Berlufte erleibet. mittag war die Temperatur auf 9-10 Grad gefunten. Gur bie nach Feuchtigkeit lechzende Natur ift ber Regen hochft willom- Berlin unberanbert gut. Gin Beweis, bag man bort bie pomen, gang besonders aber wird er ben Trauben noch zuguterlett litifche Situation gleichfalls wieder rubiger beurteilt. bon Borteil fein.

in ben Tagen bom 28.-29. Oftober in Erfurt feine biesjährige funft fiber alle Borfenwerte gu erteilen. Saubtberfammlung ab. Die Saubtberbandswettläufe bes Deutichen Stiberbandes berbunben mit ber beutschen Meisterschaft im Schneeschuhlaufen werben am 27. und 28. Januar in Immenftabt im Monu ausgetragen.

Dienstag flattgefundenen Begirtsratsfitung fand ihre Erlebi-Gesuch bes hofbauern Roman Gopbert in Schweighausen um genehmigt. 4) Die Rlage bes Anton Millerleile um Ginweifung hörben und Stadtgemeinden an. in ben Bürgernuten ber Gemeinde Dorlinbach wurde ftatigegeben. 5) Aus ben Gemeinden bes Amisbegirts murben 10 Desinfektionsbezirke gemäß ber Desinfektionsordnung gebilbet. 6) Die Einsprache bes Julius Bauer in Ettenheim gegen bas ihn erlaffene Wirtshausberbot wurde bermorfen. 7) Die Gemeinberechnung bon Schweighaufen 1909 und 1910 murbe berbefchieben.

k. Oberrimfingen, 15. Sept. Bu bem geftrigen Berichte über bas hiefige Schabenfeuer ift noch erganzend mitzuteilen, bag ber Brand im gangen 12 Stunden bauerte und einen Schaben bon 35-36000 Mart berursachte. Die Genbarmerie nahm einen fich gerabe im Orte aufhaltenben berbachtigen Landstreicher fest, leboch scheint berfelbe mit bem Reuer nichts zu tun zu haben, Um nachsten Montag, ben 18. bs. Mis., findet bie amtliche Schabensabichatung ftatt.

k. Breifad, 15. Cept. (Bereinsausflug). Rommenben Conntag, ben 17. b. Mts., beranstaltet ber hiefige Stenograbhenberein gabelsberger einen Familienausflug an den Kaiserstuhl. Ab- Ettenheimmünster. Kram= 11. Schiveinemarkt Kuftwanderung nach Videnfohl und hier gemittliches Beifammenfein im "Mebstod". Mudfahrt abends 8 Uhr 55 Minuten bor Oberrotiveil aus. Da biefer Berein über tildtige muffolife Brafte berfligt, feht in Bidenfohl ein genufreicher Nachmitta

A Ihringen, 14. Gebt. (Guter Bis). Diefer Tage faken in einiger hiefigen Wirtschaft einige Beinbauern und fprachen Aber bas Wetter und fonst Berschiebenes; ba tam ein Frember bagu und fragte einen hiefigen Landwirt, wie es mit ben Reben fiehe. "Schlecht", antwortete ber Gefragte; lettes Jahr hatten wir ben "Sauerwurm" und biefes Jahr haben wir ben "Sandriefer" (Name bes Gerichtsbollziehers bon Breifach) brin.

oc. Freiburg i. Br., 15. Gept. In Golben wurde burch Fener bie Scheuer und ein Teil bes Bohnhaufes bes Maurermeifters Müller in Gunterstal zerftort.

oc. Freiburg i. Br., 15. Gept. An bem hier in ben Berbitferien zum 1. Mal abgehaltenen beutschen Kertenturg für Auslander haben insgesamt 70 Personen, sum Teil aus Frankreich, linsfest) wird das Feilhalten von Bad- und Konditoreiwaren, Amerika, Belgien und England teilgenommen.

Berbit-Berichte.

M' Enbingen, 15. Sept. Nach Beschluß ber herbittonferens wurde ber Beginn bes Berbfies auf Donnerstag, ben 21. September befinitib feftgefest.

d' Rengingen, 15. Sept. Der Beginn bes herbftes murbe in hiefiger Gemarkung auf Dienstag, ben 19. September, feft: gesett. Der Stand der Reben ist im allgemeinen ein guter. ist erloschen. Mancher Landwirt wird burch den zu erwartenden höheren Die Spere Breis des biesjährigen Neuen wenigstens einigen Erfat für ben worden. Musfall ber Ginnahmen fritherer Jahre erhoffen.

of Ronigschaffhausen, 15. Sept. Durch ben Umfchlag ber Bitterung wird ber herbit hier vorausfichtlich am 19. b. M. beginven. Die Aussichten find in diesem Jahr fehr berschieben, im Durchschnitt haben wir einen Mittelherbst zu envarien. Die Rebbesitzer, die das Schwefeln gar nicht ober zu fpat borgenom= men haben, sind kolossal geschäbigt.

Geldräftlide Mitteilungen. Muszug aus bem Börfenbericht ber Firma Baer & Glenb, Bantgefchäft, Rarlsruhe.

Der heftigen Berflamma bes Raffen-Induftrie-Marties am vergangenen Montag folgte ein ebenfo heftiger Mildschlag am Ultimo-Markt im Verlauf ber borigen Samstags-Borfe. Der Markt war am 9. September vollständig bemoralifiert. Die Rurfe ber leitenden Spefulationswerte, wie 3. B. fcwere Montantverte und Glettrigitats-Attien notierten 5-6 Prozent unter ber borberigen Rotts. Es fonnte im Berlauf ber gangen Camstagsborfe feine Erholung eintreten. Die Urfachen bes Mildganges waren die aleichen, die in unserem borhergehenden Bericht fcon erörtert murben: b. i. eine weltverbreitete Rervofitat und Diffimmung begliglich ber volitischen Lage, sowie ber immer wieber. sehrende Fehler des Publikums, in berartigen Reiten feine Bare a fout prix, b. h. ohne Limit an ben Markt zu werfen. Die ausländischen Beitungen, befonders die frangofischen und englifden Blatter, beeilten fich natfirlich, bie Borfentrifis noch ftart au fibertreiben und bon einem beborftehenden "Arach" gu reben. Man zog Bergleiche zwischen ber heurigen wirtschaftlichen Lage Deutschlands und ber Situation bes Rahres 1907 in Amerika. Bet fener Rriffs wurden bekanntlich burch bie Rnappheit fluff. ger Mittel biele Banten gezwungen, ihre Raffen au folieften und handelsabteilung beabsichtigt, im tommenden Binter wieber ber. bem Birtichaftsleben wurden große Bunden gefchlagen. Diefe Bergleiche find burchaus nicht am Blate, aber gerabe beshalb

Die Eröffming ber Montags-Borfe beivies, baf bie Borfe Schlinkfursen, sobak bie Leute, bie am Samstag ihre Aftien weg-- Gin Mitterungsumfchlag. Die große Sit und Troden. geworfen hatten, feine Gelegenheit fanden, ihre Stilde wieder

Der Barifer Martt bleibt im Gegenfat gu London unt

Die herren Baer & Glend, Bantgefchaft, Rarternhe, haben - Der bentiche Stiverband, beffen Sig Rarlsrube ift, halt fich bereit erffart, unferen Lefern auf Berlangen toftenlos Aus-

Briefkaften.

2. 2. Das ift fehr einfadt. Gie ichreiben eine Bofttarte Id) bitte um kostenfreie Ausendung von Brobenummern Ahrer Stenhelm, 12. Cept. Die Lagesordmung ber am letten Flugblatter und ber Beitschrift "Bobenreform". Diefe Rarte fenden Sie an bie Geschäftsftelle bes Bunbes Deutscher Boben gung wie folgt: 1) Die Gebilhren ber Schatzer ber Ortsviehber- reformer, Berlin DB., Leffingftrage 11. Gie erhalten bann fo ficherungsanftalt Ettenheimmlinfter wurden feftgefest. 2) Das biel Drudfachen, daß Gie fich iber bie Bestrebungen ber Boben reformer ein felbitanbiges Urteil bilben tonnen. Go leicht, wie Benehmigung gur Lostrenming bon Grimbfilden bon feinem ge- Ihr Gemahrsmann meint, ift eine Bewegung boch nicht abzutun, fcoffenen hofgut "Behnlebauernhof" wurde genehmigt. 8) Das ju ber fich Gelehrte bon Weltruf, wie Prof. Abolph Bagner-Befuch bes Sparfaffentontrolleurs Andfauer, um Erfaubnis jum und eine große Reihe unferer beften Prattiter betennen; gehoren Betriebe ber Realgaftwirtschaft "gur Conne" in Ettenheim wurde bem Bunbe Deutscher Bobenreformer 3. 3t. boch u. a. 83 Be-

Rebbauern!

Berbftet nicht zu früh! Seber Tag langeren Bangenlaffens ber Trauben bebeutet eine Berbefferung ber Qualitat!

Betterberint.

Borausfichtliche Bitterung : Gliben Aufklaren, niebere Racht-Temperatur, leichte Mieberichläge.

Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 17 ° C. (in ber Sonne), gestern abend 7 Uhr + 15 ° C., heute fruh 7 Uhr

Waldfirch. Am Donnerstag, ben 21. Cept. Schweinemarft.

Bekanntmachungen Großh. Bezirksamts Ettenheim und Breisach In bem Rontursberfahren fiber bas Bermogen bes Tag-

löhners Alois Kinle von Orfchweier ist Termin zur Abnahme er Schluftrechnung und zur Erhebung bon Einwendungen gegen bas Schlußberzeichnis gem. § 162 N.D. bor bem unterzeich= neten Gerichte bestimmt auf Dienstag, ben 10. Ottober 1911, rmittags 11 Uhr.

Ettenheim, 5. September 1911.

Großh. Amisgericht.

Die Sonningsruhe im Sanbelsgewerbe betr. Anläglich bes am Sonntag, ben 24. September 1911 ! Ettenheimmunfter ftattfinbenben Batroziniumsfestes (St. Lanbofirchl. Artiteln, Gebetbildern, Rofentrangen und Rurzwaren auf öffentlichen Wegen und Platen sowie bas Feilhalten allgemein in offenen Berkaufsstellen in ber Gemeinde Ettenheimmulnfter außer bon 7-8 Uhr bormittags noch weitere 8 Stunden nach Schluß bes bormittägigen Hauptgottesbienftes geftattet.

Schweinerotlauf in Achfarren betr.

Der Rotlauf im Stalle bes Wendelin Solger in Wafenweiler

Die Spere- und Schummagregeln find wieder aufgehoben Breifach, 7. September 1911.

Kräftigen Wohlgeschmack gibt R. Ringwald Wwe., Emmendingen.

M. Markus

Emmendingen

Markgrafenstr. 11 oberhalb des Gasthofes z. "Sonne". Ausnahme-Angebot für diesjährige

Rekruten-Ausrüstung Handkoffer Soldaten-Postsäcke praktisch Mk. 20 Haarbürsten von 28 Pfg. Zahnbürsten von 15 Pfg. Kleiderbürsten von 25 Pfg.

Wichsbürsten von 25 Pfg. Schmutzbürsten von 15 an

Auftragbürsten Wichse, Schuh- u. Putzcreme. Hosenträger extra stark

Portemonnaies aus la Leder Brustbeutel

Soldatenscheren siliek Frisierkämme

Solinger Taschenmesser 50m.

Spiegel sekin und rund Nähnadeln in Holzdosen

Toiletteseifen Normalhemden

Baumwollflanellhemden von Mk. 1 80 Unterhosen nach Vorschrift von Mk. 1 an

Reit-Unterhosen nach Vorschrift von Mk. 1 80 Schurzen nach Vorschrift von 80 Pfg. an Socken u. Strümpfe la. Qualität von 35 rig. Taschentücher von 20 Pfg. an



erhält jeder Rekrut

bei Einkauf:

Briefpapier 1 Fl. Tinte Federhalter u. Bleistif

sowie das instruktionsbuch Soldatenfreund

Drud und Berlag ber Drud- u. Berlagsgefellschaft vorui. Bolter u

4001

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem ohweren Verluste meiner teuren Gattin, unserer guten Mut-

Karoline Zech

geb. Hellemann

für die reiche Blumenspende und die zahlreiche Begleitung von nah und fern zu ihrer letzten Ruhestätte sagen wir allen Beteiligten herzlichen Dank. Besonders danken wir den früheren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Firma Bloch & Cie. für die letzte Ehrenerweisung und Herrn Stadtpfarrer Körber für die trostreichen Worte am Grabe.

Im Namen der frangenden Minterbliebenen Jos. Zech. Schlosser Familie Schwarz, Wang.

Emmendingen, den 16. September 1911.

Nornahme der Walzarbeiten auf Landstraßen im Jahr 1911 betr.

In bem Balaplan für bas Sahr 1911 treten folgenbe Menberungen ein. Es wirb gewalgt:

1. auf Lanbftrage Mr. 118 bei und in Riegel km. 0.00-0.06

1,74-2,39 vom 18. bis 24. September bs. 3s. 2.50 - 2.632. auf Canbftrage Dr. 1 in und bei Ronbringen km. 41,4-43,0

43,5-44,5 vom 26. September bis 5. Oktober 3. auf Lanbftrage Str. 1 oberhalb Derbolabelm km. 34,5—35,25 , 83,45—33,60 vom 6. bis 10. Oktober.

Bur bie Sage vom 26. September bis 1. Oktober wird ble Strafenfperre auch über bie Rachtzeit ausgebehnt. Die in Betracht kommenben Burgermeifteramter wollen bies in ben Gemeinben wieberholt ortsilblich bekannt geben und ben groberen Suhrwerks- und Gafthofbefigern noch befonbers eröff-

den, letteren mit bem Erfuden, Grembe, Automobilbefiger und bergl. befonbers aufmerkfam gu machen. Im fibrigen nehmen wir auf unfere Bekanntmachung vom 10. Suit 1911 Str. 20790, Amteblatt Str. 27 Begug.

Emmenbingen, 15. September 1911. Gr. Bezirteamt.

Verein Emmendingen

Sonntag, den 17. September, vormittags 11 Uhr

Promenade-Konzert auf dem Marktplatz. PROGRAMM:

1. Frühlingsgruss, Marsch Fest-Ouverture , F. Bräutigam 8. Hymne und Psalm . . . 4. Lenz und Liebe, Walzer ,, F. Meier.

Der Kriegerverein Emmenbingen beabfichtigt Conntag. 24 Deptember, einen Familienansflug per Wagen mit Dluffk an ben Raiferftuhl gu machen. Abfahrt 1/27 Uhr vom Saufe bes herrn Juhrhalters Saaler, Debelftrage; per Wagen nad Bogingen, Oberichaffhaufen, ju Sug von Oberichaffhaufen iiber Reunlinden nach Lillenhof, Marid ca. 21/2 Stunden (Grifffilch), von Lillenhof nad Bickenfohl (Rebftock Mittageffen), Marid) ca. 1/4 Stunden, von Bickenfoh! nach Hichkarren, Darich ca. 1/2 Stunben, von Achkarren per Wagen nach Saus. Die Safrt ift frei.

Es wird eine gahlreiche Beteiligung ber Rameraden und ihrer Sa milien bei biefem ichonen Berbftausflug erwartet. Anmeibungen bitte fpateftens bis Mittwod, 20. Ceptember, abenbs, an ben Schriftführer Beren Schneiber und ben Raffierer Beren Sillmann gu bewerkftelligen.

Der Borftanb.

Ingballverein Emmendingen.



Morgen Conning 2 Wettspiel

ber 1. Mannschart gegen Sugvalverein 1904 Freiburg auf dem hiefigen Sportplage beim Steighause. Wir laden hierzu unsere Mitglieder sowie bie Reenvoe unteres Sportes ergebenft ein ber Borftanb.

M. Günzburger Möbel- und Bettengeschäft Emmendingen (b. Engel)

empfiehlt sein grosses Lager kompl. aufgerüsteten Betten Schränken, Bettstellen, Waschkomoden, Nachttischen, Komoden, Tischen, Stühlen etc.

Matratzen in Rosshaar, Seegras u. Kapok. Schlaf- u. Steppdecken. - Bettfedern u. Daunen. Langjärige Garantie.

Ausverkauf

Haus- und Küchengeräte

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Emmendingen.

Mussbach

Statt Karten

Mara Wöhrle Fritz Müller

Werlobte.

September 1911.

Katholische Pfarrgemeinde Emmenbingen.

Deute ift ausnahmsweise erft von 5 Uhr an Beichtgelegenheit

unferer Rirche. Emmenbingen, ben 16. September 1911.

Das fathol. Stabtpfarramt.

Tadellos gewaschen

ist jedes Stück, frisch und dultig wie auf dem Rasen gebleicht, wenn Sie für Ihre Wäsche nur Persil gebrauchen, ohne Zusatz von Seile und Waschpulver. Kein Reiben und Bürsten, daher keine Zerstörung des Gewebes! Versuchen Sie es i Erhältlich pur in Original-Paketen.

HENKEL & Co., DUSSELDORF

Henkel's Bleich-Soda.

Meiner werten Runbichaft gur gefl. Renntnisnahme, baß ich

In Unbetracht ber geringen Obsternte in ber Schweis merbe

ich meine werten Ubnehmer mit gefundem frangofifchem Doft-

NB. Bestellungen werben von beute ab entgegengenommen

Emil Firldy, Emmendingen

mit bem Berkauf von prima Moftapfeln gegen Enbe biefes Mo-

nats beginnen merbe.

Abgabe erfolgt nur gegen bar.

obst bebienen.



M. Markus

Emmendingen, Markgrafenstrasse 11. fojortigen Gintritt gefuch Bolghandlung, Emmendingen.

Mädchen evangelisch, nicht unter 18 Jahren, bas ichon gebient hat, auf 1. Oftober n' ein' Lanbhaus nach Gundelfingen

gesucht. 4009 ... Gest Angebote an Fran Bucht-inspettor hint in Kirchzarten. Auto-Technik. Stuttgart Staatl. kopz. Chauffeur-Schule

Filderstr. 63 bilden Leute jed. Stand. su tücht. Chauffeuren

Atemnot der Uferde 3. G. Scheffold, Obereffendorf bei Balbsee, Bürtibg.

Hasenziemer Halenschlegel Nalenyfeffer junge Reldbuoner und junge Rafanen

empflehlt Frau Ringwald Wilb- und Geflügelhanblung

Das Geheimnis Lacenson oka stellen aller Waren, Aus. Aufellen aller Waren. Schaufenstetz gekeste, Glasaussche usw. für alle Branden sabr. setz bill. Pr. Ref. Au vermieten, Zu vermieten, Zu erfr. in der Geschäftsst. ds. Bl. Offendure 12. Ctivein in B236.



Deute Camstag, abenbs 1/40 Monatsversammluna.

Vereinstotal Restauration 8 Tagesordnung: Wahl eines 1. Turnwarts. Der Burffand.

Taglöhner ibglichft verheiratet, per fofort

Bu erfragen in ber Erb. be. BI. Alpfelwein

euer, füßer auch liber bie Stra-Chr. Gutjahr, A. Engel, Emmenbingen

... Jum Freihof", Ottofemanden. Mm nächften Conntag, ben 17. Ceptember, nachmittags, finbet reisstedien

ftatt, wogu bie Beteiligten höflichst einge-iaben werben. 4002

Gottl. Bimmermann.



Markgrafenstrasse II. = Nach auswärts versende gegen Nachnahme =

(fleiner Balberfchlag).

Bon wem? fagt die Exped. b. 281

100-120 Bentner guten

Ruhdung

Buverläffige Perfon als Filia halter f. bort. Begt. bei hohem Gin-tommen ges. Kab. u. Bernfaufg nicht erf. Mein. Melall-Induktir G. m. b. J., Jufelberf. (Nachricht koften-los, lohn. Nebenbeschäftigung.) 4016

Rüferbursche findet fofort bauernde Befchafti gung, auch kann ein Lehrling

ju faufen gefucht. unter gunftigen Bebingungen ein-Ru erfragen in der Erp. bs. Bl Wilhelm Beft, Rufermel er, Teningen. Dff. u Dalle a./S. Schlieffach 184 Bwei titchtige fraftige

Sauerfraut u haben bei

G. Rückle, Gariner, Emmen bingen. Wohnung

5 Rimmer, Ruche, Bafchinde, großer Reller, 2 Maufarben und Speicher, Speifetammer il. Babegimmer fofor Bu erfragen in ber Eru ba. BL

Bu verkaufen 5-600 Bentner gutgewittertes

Dens

Räheres bei Georg Bagele, Megginftr., Neufiabt (Schwarzw.) Reinfte Stangentafe berfendet in Riften von 80 Pfund 2086 an, das Binnd zu 38 u. 40 - gegen

Mohren, Pfeisen, Engbruft, Husten, Gartichnausen ichnell und gründlich heilbar. Bersand durch Apothese.
Auskunst kostensei.
Aoosert Klemm, III., Berlin 39, Gerichtstr. 2.



Kautschuk-Stempel with somell and billing M. Markus Bablen und Covelageaven

Arachtbriefe mit Hirmabrud liefert Druck unb Berlagegefelle 8236 fcaft, borm. Dolter, Emmenbingen

Breisgauer Anchrichten

Telegramme Mbreller Dolter Emmenbingen. Auflage 7000 Exemplare.

Berbreitet in ben Amisbezirken Emmenbingen (Renzingen),

Fernfpredjanfdiluffe Emmenbingen Dr. 3

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Wochen Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Kenzingen, Ratgeber des Jandmanns, Breisgauer Sonntagsblatt.

Erscheint täglich mit Ausnahme ber Some und Feiertage. Abonnementspreise durch die Post frei ins haus Dit. 2.— ber Biertelfahr, burch die Austrager frei ins haus 65 Pfg. ber Monat

(Cbang.: Siegfried.)

Breifad. Ettenbeim, Walbtird und am Raiferftubl.

Pnsertionspreis: die einspaltige Petitzeile ober deren Raum 15 Pfg., bei öfterer Wieders holung enisprechender Rabait, im Reklamenteil pro Zeile 40 Pfg. Bei Plats borschrift 20%, Buschlag. Beilagengebühr pro Tausend & Mart.

Emmendingen, Montag, 18. September 1911 (Rath.: Thom. b. 18.)

46. Inbrgang

Reserve hat Ruh.

Mr. 218

Wenn am letten Mandbertage bas ersehnte Signal "bas Bange" geblafen wird, herricht in ber Regel großer Jubel auf bem weiten Manoberfeld. Ift boch nunmehr nicht nur eine Reihe besonders anstrengender Tage überstanden, sondern beinahe für bie Salfte aller Mannschaften bas Ende ber Dienstzeit gekommen. Moch ein paar Tage werben in ber Garnison mit ber Instandseizung und Abgabe ber im Manover meist arg mitgenommenen Sachen zugebracht, bann tommt ber Tag ber Entlaffung. Parole "Seimat!" Ungefähr 250 000 Mann find es, bie jährlich im letten Drittel bes Monats September in Deutschland ben bunten Rod mit bem schlichten burgerlichen Rleib bertauschen und ploglich als Arbeitssuchenbe bas Angebot am Arbeitsmarkt verftarten. Da bie neuen Refruten in ber Regel erft Enbe Oftober eingestellt werben, fo ergibt fich in ber Bwifchenzeit eine erhebliche Mehrbelaftung bes Arbeitsmarttes. Immerhin liegen die Berhaltniffe insofern nicht fo ungunftig, als im herbit erfahrungsgemäß eine Bunahme ber gewerblichen Beschäftigung eintritt, fo bag ber größte Teil ber nen angebotenen Arbeitefrafte untergebracht

daß gerade die militärische Dienstzeit für viele, wenn nicht die Entsernungen, Pistolenschußweite, aneinander herangingen, be- einsachsten, wenn nur ein einziges Kaliber vorhanden ist. Gleich-Es muß jedoch immer wieder barauf hingewiesen werben, tische Beriode tft, in ber fie fich für ben bauernben Aufenthalt in führers noch einer auf wissenschaftlicher Grundlage aufgebauten ber Stadt enticheiben. Sie haben während ber zwei beziv, brei Leitung ber Geschütze. Angabe bes haltepunktes in ber Take-Jahre bas städtische Leben tennen gelernt, haben gesehen, baß lage ober am Rumpf bes Gegners burch bie Stimme bes Battees hier fo mandem gut geht, ber fich in ber Beimat fchwer plagen riefommanbeurs, unterftust burch Pfeifen= und Hornfignale, bas mußte, ohne recht borwarts ju tommen. Gie feben meift über war ungefahr alles. Sierin hat bie neuzeitliche Entwidelung ble bielen hinweg, die im Strom ber Großstadt untergegangen bes Rriegsschiffes und feiner Bestüdung febr energisch Banbel bber bertommen find. Mit bem Optimismus ber Jugend feben gefchaffen. Ginerfeits wurde es burch die unübersichtliche Auffle nur die Lichtfeiten bes Großftabtlebens und bergleichen bamit fiellung ber Geschlige in geschlossenen Banzertilrmen ober Rafebas relativ eintonige Leben auf bem Lande. Es liegt auf ber matten unmöglich gemacht, bas Feuer nur durch die menschliche Hand, welches die Schluffolgerung folcher Erwägungen sein Stimme, ohne Zuhilfenahme von mechanischen Silfsmitteln zu ber Liebe. Die jungen Mabchen bom Lanbe find bielfach ihrem wollte, bie Schaffung einer Bentralftelle notwendig murbe. An-Schat in die Stadt gefolgt, als er jum Militar tam. Sie berfeits traten aber auch für ben Schlitzen infolge ber Befchranfür "ihn" bas Ende der Militarzeit gefommen, fo bleiben bie niffe ein, die bagu führten, dem Schligen nur die mechanischen arbeiten überwiegend beendet sind, und der Winter vor der Tir geben werden. steht. Um diese Beit herrscht schon weniger Nachfrage nach landwirtschaftlichen Arbeitern.

ber Tauglichen weit über den Neichsdurchschnitt hinaus. So l'kennzeichnen, übrig blieb. Auf die Beobachtung dieser Geschoßwurden im Elfaß 65,4, in Oftpreußen 61,4, in Weftpreußen 61,3 aufschläge gründet fich bas moderne Schiegberfahren ber Schiffsund in Pommern 57,0 Prozent für tauglich erklärt. Am schlech- artillerie, das im einzelnen zwar bon den meisten Marinen getesten waren die Ergebnisse in Brandenburg, wo sich nur 42,0 heim gehalten wird, über bas aber boch hinreichend Nachrichten Prozent als tauglich erwiesen. Unter diesen Verhältnissen ber= vorliegen, um sich ein allgemeines Bild von den Vorgangen beim bient ber Ginflug, ben die militärische Dienstzeit auf die Ab= Schiegen machen ju konnen. Bunachst erfolgt ein Ginschiegen wanderung nach den Städten ausilbt, besonders Beachtung. Es burch Ginzelschüffe oder Salben. Die Entfernung ber Aufschläge fehlt nicht an Versuchen, dem entgegenzuwirken. So hat man bom Ziel wird geschätzt und diese Schätzung ergibt zusammen mit neuerdings bei einer ganzen Meihe von Truppenteilen einen ber Entferungsveränderung von Schuß zu Schuß eine Verbessesandwirtschaftlichen Unterricht eingeführt. Es muß aber auf alle rung, die fo lange auf die Schießentfernung angewandt wird, mögliche Weise auf die jungen Leute eingewirkt werden, um bis Treffer bevbachtet werden. Naturgemäß treten auch nach ben falfche Borftellungen bom Leben in der Stadt auszurotten und erften Treffern fortgefest Menderungen in der Entfernung ein, andererfeits die Verhaltniffe ber Arbeit und des Lebens auf bem bie mit hilfe befonderer Rechenmafchinen ober im Ropf berechnet Lande fo zu gestalten, bag die Berlodung gur Flucht in die werben und ben Geschützführern ebenso wie alle anderen An-Stadt nicht die Röpfe berwirrt.

Von der Marine.

eines Ariegsschiffes, ist ein Begriff, der für die moderne Schiffs. sche, mechanische und optische Telegraphen) sowie bor allen Dins artillerte eine immer mehr zunehmende Bedeutung gewonnen gen eines vorzitglich ausgebildeten Personals. Die Leitung bed meiften jungen Leute, die bom platten Lande ftammen, die tri- burfte es weber einer langwierigen Ausbilbung des Gefcullemuß. Eine wesentliche Rolle spielt hier noch der starte Antried leiten, so daß, wenn man nicht jeden Turm sich felbst überlassen

Die ländlichen Probinzen und Landesteile stellen einen be- einem erhöhten Standpunkt mit freier Aussicht nach allen Sei- Pfennig. Gegenüber den jest im Gebrauch befindlichen Marken beutend höheren Prozentsats an diensttauglichen Leuten beim ten geschehen, und hierfür wählte man als am geeignetsten eine weisen sie also eine Steigerung ihres Wertes von 2 Pfg. in der Heeres-Erganzungsgeschäft als die industriellen Bezirke. Im auf den Masten angebrachte Plattsorm. Aber auch von hier aus untersten dis 12 Pfg., in der höchsten Lohnklasse auf. Der Entschere Jahre 1909 wurden im Deutschen Reich bon je 100 endgillig machte die Verfolgung der Geschößbahn auf große Entfernungen wurf der Reichsbersicherungsordnung sah eine andere Staffe-Abgeferkigten 53,6 für tauglich befunden. In den Landesteilen Schwierigkeiten, so daß nur die Beobachtung der Geschohauf- lung der Marken vor, die in der dritten bis fünften Lohnklasse mit vorwiegend ländlicher Bevölkerung ging der Prozentsah schläge, die sich durch hoch aufgeworfene Wassermassen deutlich um je 2 Pfg. geringer war. Diese Aenderung ist eine Folge der

gaben und Befehle mitgeteilt werden. Alle biefe aufgezähltert Verrichtungen fallen ber Keuerleitung zu. Sie bebarf zu ihret Erfillung einer Anzahl bon fein gearbeiteten Instrumenten, bon - Feuerleitung, b. h. die Leitung des Geschützseuers an Bord Befehlsübermittelungsanlagen (Sprachrohre, Telephone, elektrizeitiges Feuern mehrerer Raliber erschwert bas Auseinanderhalten ber Aufschläge, noch mehr geschieht bies burch gleichzeitt. ges Schießen mehrerer Schiffe auf ein gemeinsames Riel.

Da der Artillerieleitstand im Mars so gut wie bollommen ungeschützt ist und der Mast durch einen einzigen Treffer zerstörk werden kann, fo hat man fich junächst durch besondere Ronstruttionen (Dreibeinmasten, Gittermasten) gegen diese Möglichkeit ju schützen bersucht, geht aber jest bazu über, die Feuerleitung unter Panzerschutz zum Teil in besondere an ben Schiffsseitet aufgestellte Artillerietiirme zu berlegen.

Verlicherungswelen.

Neueste Quittungstarien und Marten ber Invalidenversicherung, Durch die teilweise Umgestaltung ber Inbalibenversicherung haben gute Stellungen gefunden und denken nicht daran, sich kung des Gesichtsfeldes, bor allem auch infolge der steilig zuneh. und die Neueinsührung der Hinterbliebenenversicherung wird die auf dem Lande wieder als Diensimagd zu bermieten. If kann menden Schießentfernungen von Grund auf veränderte Verhält- Hessellung neuer Versicherungsmarken und Karten erforderlicht. Awischen bem Reichsberficherungsamt schweben daher Verhandjungen Leute schon beshalb lieber in ber Großstadt, weil hier Berrichtungen bes Labens, Michtens und Abfeuerns zu ilberlas- lungen iber bie Gestaltung ber neuen Marken, für die abgedie Aussicht auf eine balbige Ghe ober wenigstens auf ungenier- sen, während ihm die für das Richten erforderlichen Grundlagen, sehen bon dem anderen Mennwert, auch ein anderes Muster eine ten Vertehr größer ift als auf dem Lande. Außerdem liegt ber Entfernung bes Bieles und Seitenberschiebung, sowie ber Befehl geführt werden durfte. Da die hinterbliebenenversicherung burch Beithunkt ber Entlassung insofern ungunstig, als die Ernte- jum Feuern bon einer besonderen Stelle, ber Feuerleitung, ge- die Bestimmung der Reichsberficherungsordnung am 1. Janua War es für den Schützen unmöglich, die Aufschläge bes Ge- Ausgabe der neuen Marten erfolgen. Für die filnf Lohnklassen chosses oder dessen Flugbahn zu beobachten, fo mußte bies bon haben die neuen Marken folgende Werte: 16, 24, 32, 40 und 48

Haftpflicht bei Gifenbahnunfällen.

Nachbruck berboten. licher Sicherheit und Gefahrlosigkeit im Eisenbahnbetriebe ge- ansprüche ergeben, ganz außer Betracht gelassen wird. richtet find, ereignen fich immer wieber Gifenbahnunfälle leichterer und schwererer Art. Gerade die Unfalldgronit ber jungften Bergangenheit melbete bon mehreren entsehlichen Gisenbahnkatastrophen, bet der nicht nur zahlreiche schwere Berlepungen, sonbern auch bedauerlicherweise wertvolle Menschenleben zu beklagen waren. Diesen Greignissen gegensiber gewinnt die Frage, in letten berursacht ist. welcher Beife die Haftfplicht bei Gifenbahnunfällen gefehlich geregelt ift, in welchem Umfange ben Berunglickten ober ihren Angehörigen Erfat zu leisten ift, ein besonderes aktuelles In-

Unfer Bürgerliches Gesethuch tennt teinen allgemeinen wo ein Verschulden nachweisdar ist, sind Schadenersatzansprüche gast leichtsunigerweise seinen Arm weit aus dem Fenster des Rechtslage im Falle der Tötung. begründet. Auch Eisendahnunfälle sind oft auf ein schuldhaftes sahrenden Zuges herausstreckt, und der Arm durch einen vorbei- Für den Kall der Tötung besti Bersehen einer Betriedsperson zurückzusühren, vielsach jedoch fahrenden Zug berlett wird. Auch Aus und Abspringen wähergeben sie sich aus einer Kette unglicklicher Zufälle, ohne daß
bon einem nachweisbaren Verschulden einer bestimmten Person
gesprochen werden kann. Jedenfalls ist der von dem Unfall Bealler mit größter Vorsicht getroffenen Vorsehrungen nicht abpflicht ist im übrigen ein größerer. Die Eisendahn hastet auch troffene meift außerstande, die Ursache bes Unfalls auf ein Ber. wendbar waren. Der Nachweis ber höheren Gewalt gelingt für die Rosten der Beerdigung. Sodann aber besteht auch Drit. schulben zurudzuführen. Bei den bedeutungsvollen Folgen, die der Eisenbahn nur in den seltensten Fällen. Insbesondere zeigt ten gegenüber eine Ersatpflicht. Stand nämlich, wie § 3 Abs. sich an ein Elsenbahnunglud zu knüpfen pflegen, war beshalb bie Rechtsprechung des Reichsgerichts das lobenswerte Bestre- bestimmt, der Getotete zur Zeit der Berletung zu einem Dritter erforderlich, mit Rudficht auf die Gefährlichkeit bes Gifenbahn. ben, an die bon der Eisenbahn zu gewährleistende Betriebssicher= in einem Berhaltnisse, bermöge bessen gegenüber traf beiriebes eine Ersapflicht schlechthin gesetzich zu normteren, heit das strengste Maß zu legen. b. h. über die allgemeinen Grundsate des Bürgerlichen Geset, Greignet sich ein Betriebsunfall im Sinne des § 1, so ist den konnte, und ist dem Dritten infolge der Tötung das Rech geses, siber bessen Grundzüge die folgenden Zeilen eine Im Falle einer Körperverletzung ist nach § 3a der Schadens. terhalts verhslichtet gewesen seine die folgenden Zeilen eine Im Falle einer Körperverletzung ist nach § 3a der Schadens. terhalts verhslichtet gewesen seinen würde.

Dieser eiwas schwillstig gefaßte Sat des Gesetzes debeurgeschaften foll an der Hand dieses Gesetzes mit möge gensnachteils zu keisen, den der Berletzte dadurch erseidet, daß bei kurz ausgedrückt. Wird die Familie durch den Eisendahne

lichster Knappheit erläutert werden, wobei die Frage, inwiefern infolge der Verletzung zeitweise oder dauernd seine Erwerbssich aus dem mit der Eisenbahn geschlossenen Transportvertrage fähigkeit aufgehoben ober gemindert oder eine Vermehrung set-Trot aller Vorkehrungen, die auf Berbelführung größtmög- nach allgemeinen Grundfaten bes burgerlichen Rechts Erfat. ner Bebürfnisse eingetreten ift. Unter Rosten ber Seisung find alle Rosten zu berstehen, die zur Wiedererlangung ber Gesundheit Wenn, fo lautet § 1 bes haftbflichtgesebes, bei bem Betrieb zur Besserung bes Krantheitszustandes und zur Linderung bes einer Eisenbahn ein Mensch getotet ober torperlich verlett wird, Schmerzen erforderlich find, insbesondere Rosten der Medikal fo haftet der Beiriebsunternehmer für den badurch entstandenen mente, der notwendigen Ruren, der ärzilichen Behandlung. Nas Schaden, sofern er nicht beweift, daß ber Unfall burch höhere fürlich muffen bie zu erfetenben Roften ben Berhaltniffen bes Gewalt ober burch eigenes Verschulben bes Getöteten ober Ver- Verletten in angemessener Weise entsprechen. Soweit ber Unfast eine Beeinträchtigung ber Erwerbstätigkeit zur Folge hat, muß Die die Ersapflicht ausschließenden besonderen Umftande die Eisenbahn auch hierfür auftommen. Sie muß ferner die Ros (hohere Gewalt ober eigenes Verschulben) hat alfo die Gifenbahn iften vermehrter Bedürfniffe, 3. B. traftiger Ernährung ober note (ber Betriebsunternehmer) nachzuweisen. Die Frage bes eigenen wendiger jahrlicher Babereisen ersetzen. Gin Anspruch au Berschulbens spielt im Straßenbahnberkehr, auf ben sich bas Schmerzensgelb besteht nach dem Haftpflichtgesetz nicht. Nur für Hafthflichtgesett gleichfalls bezieht, eine große Molle, bet Eisen- Vermögensnachteile wird gehaftet. Auch für beschädigte Sachen Grundsat, daß für jede Schabenszustigung auch eine Ersatpflicht bahnunfallen ist bon eigenem Verschulden meist nicht die Mebe. gibt es keinen Ersat. Ferner ist zu beachten, daß nach § 30 besteht. Diese fett vielmehr ein Verschulden boraus, und nur Eine Ersatpflicht würde z. B. nicht bestehen, wenn ein Fahr- nur der Verletzte selbst Ansprüche erheben kann. Anders ist die

Bür ben Fall ber Totung bestimmt ber § 3 junadift bie gleich Gesetzes unterhaltspflichtig war ober unterhaltspflichtig wer

Dieser etwas schwillstig gefaßte San bes Gesentertes bebeut